

REGIONALES

[Rhein-Main](#)

LOKALES

[Bad Kreuznach](#)
[Kirn](#)
[Bad Sobernheim](#)
[Aus dem Kreis](#)

SPORT

[Lokalsport](#)
[Meldungen](#)
[Ergebnisdienst](#)

AUS DER WELT

[Politik](#)
[Wirtschaft](#)
[Panorama](#)
[Feuilleton](#)

MARKTPLATZ

[Immobilien](#)
[Kfz](#)
[Stellen](#)
[Reisen](#)
[Bekanntschaffen](#)
[Flohmarkt](#)
[Inserieren](#)
[Branchenbuch](#)

RATGEBER

[Geld & Tarife](#)
[Multimedia](#)
[Ratgeberseite](#)
[Regiolinks](#)
[Reise](#)
[Ticketshop](#)
[Wirtschafts-Tipp](#)
[Wo-Was-Wann](#)

Phantom mit Komik-Element

Direktorenduo für Neuinszenierung neu interpretiert / Kühl und feucht

Vom 28.08.2006

BAD MÜNSTER AM STEIN EBERNBURG Von einer ganz neuen Inszenierung des Musical-Welterfolgs "Das Phantom der Oper" ließen sich am Samstagabend etwa 800 bis 900 Zuschauer im Kurpark begeistern.

Von

Christine Jäckel

Die Umsetzung des Gruselklassikers von Gaston Leroux mit der bekannten Sopranistin Deborah Sasson in der Rolle der Christine hielt das Publikum trotz des unablässigen Nieselregens gefangen. Die meisten Besucher hatten sich für den kühl-feuchten Abend gut vorbereitet und genossen das Musikereignis unterm Rheingrafenstein eingemummt in Regencapes und Decken.

Nicht nur für das Singen bedeute die feuchte Witterung ein Handicap, verriet Phantom-Darsteller Axel Olzinger der AZ. Ihm hatte es an einem anderen Vorstellungsabend auf regennasser Bühne schon einmal die Beine weggezogen.

Eigene Kompositionen und bekannte Opern- und Operettenmelodien hat Peter Moss, der auch das Orchester an diesem Abend dirigierte, für diese neue Musical-Version des Phantoms zusammengestellt. Sie zeigt deutliche Einflüsse seiner langjährigen Arbeit in den Sparten Soul, Pop und Rock und seine Affinität zum Crossover. Das Buch von Saliha Raschen stellt die Rivalität zwischen dem Mann mit der Maske (Axel Olzinger) und Christines Verehrer Graf Raoul de Chagny (Thomas Mülner) in den Vordergrund.

Neu interpretiert wurde außerdem das Rollen-Duo der beiden Direktoren Richard (Jochen Schaible) und Moncharmin (Sven Prüwer), das übrigens im Gesang wie im Tanz erstklassige Qualitäten bewies. Die beiden "Könige im Opernhaus" besetzen im Verbund mit Primadonna Carlotta (Anne Welte) das komische Element in der Herz-Schmerz-Geschichte um das ungeliebte Scheusal, das die Pariser Oper in Angst und Schrecken versetzt.

Einem Engel der Musik - im Musical kommt diese Rolle dem Phantom zu, das der jungen Sängerin zur Karriere verhelfen will - ist auch Deborah Sasson in ihrer künstlerischen Laufbahn begegnet. Für die in Boston geborene Sopranistin kommt dieser Ehrentitel, allerdings in einer ganz und gar undämonischen Gestalt, Leonhard Bernstein zu, der es wie kein anderer verstehe, vor allem junge Menschen für Musik zu begeistern, erzählte Sasson beim Kurzinterview in der Pause.

Ensemble und Orchester zeigten an diesem Abend eine insgesamt beeindruckende Leistung, die mit der Habanera-Arie aus Bizets "Carmen" nach gut zweieinhalb Stunden einen glänzenden Abschluss fand.



Axel Olzinger in der Rolle des Phantoms und Deborah Sasson als Christine bei der Musicalaufführung im Kurpark.
Foto: C. Jäckel

VOTING

Nach den fehlgeschlagenen Terroranschlägen in deutschen Zügen, fordert die Union den Einsatz von bewaffneten Zugbegleitern, so genannten Rail-Marshalls. Was halten Sie davon?

- Finde ich gut
 Finde ich nicht gut

AKTUELL

[E-Paper](#)

Die heutige Ausgabe der AZ Bad Kreuznach



TICKETSHOP

Tickets zu vielen Veranstaltungen in den [Kundencentern der Rhein Main Presse](#) oder direkt [online](#)